

500 Jahre Reformation und Martin Luther:

Eine Veranstaltungsreihe von der Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde in Kooperation mit VKK

Hans-Martin Stork

Am Reformationstag 2017 feiert die Reformation ihren 500. Geburtstag. Am 31.10.1517 soll Martin Luther seine 95 Thesen angeschlagen haben an die Türen der Schlosskirche zu Wittenberg, sozusagen an das schwarze Brett der dortigen Universität.

Die EKD hat zusammen mit Partnern im Blick auf diesen Anlass eine sogenannte Lutherdekade ausgerufen, mit Margot Käßmann als Botschafterin der EKD für das Reformationsjubiläum 2017.

Diesem kirchenoffiziellen Ansatz wollte ich mit einem Engagement von unten entsprechen: lokal und laienbasiert, gleichwohl professionell. Meine Intention habe ich 2012 zunächst mit Pfr. Kuhlemann vorbesprochen, dieser hat das Presbyterium überzeugt, und jetzt haben wir auch den Segen des VKK, soll heißen: wir starten 2014 mit einer gemeinsamen Offensive, die bis ins Jahr 2017 reichen soll.

Wir: das bedeutet zunächst im weiteren Sinne die Paul-Gerhardt-Gemeinde in Kooperation mit VKK; dann im engeren Sinne einen Lenkungskreis mit vier Vertretern aus Paul-Gerhardt, nämlich Pfr. V. Kuhlemann, Prof. Dr. Ep. Maurer, Dr. F. Thieme und H.- M. Stork. Dieser Kreis wird die Veranstaltungsreihe thematisch, organisatorisch und finanziell koordinieren und bei Bedarf von extern unterstützen.

Geplant sind aktuell 10 themenbezogene Vorträge mit namhaften Experten, beginnend 2014 mit drei Themen und in diesem Rhythmus weiter bis Anfang 2017. In Ergänzung zu diesem eher wissensorientierten Schwerpunkt überlegen wir, eine kirchenmusikalische Veranstaltung zur Reformation sowie eine Reise auf Spurensuche von Martin Luther und Reformatoren zu planen, also etwas für die Sinne, Emotion und für gemeinschaftliches Erleben.

Ein Programm mit – vorläufigen – Themen, Referenten, Terminen und Veranstaltungsorten versuchen wir im Laufe des Jahres 2014 der Öffentlichkeit vorzustellen. Die Einzelthemen und Referate orientieren sich dabei an übergeordneten Fragestellungen von Person(en), Absichten, Inhalten, Ergebnissen/Wirkungen und Perspektiven der Reformation z.B.: wer waren Luther & Co., was wollten, beabsichtigten, bezweckten sie, was wurde daraus, was wurde daraus gemacht und: was würden Luther & Co. heute reformieren, eine Reformation der Reformation möglicherweise?

Lassen Sie sich überraschen und einladen zu einem spannenden, wissenserweiternden und kritischen Dialog zur Thematik, zu uns aus PG, den Referenten sowie einer persönlichen Auseinandersetzung mit Luther und den anderen Reformatoren.

Lassen Sie uns gemeinsam ein Jubiläumsfest feiern und dabei lernen, wieder selbst zu protestieren und nicht nur das Protestieren vor 500 Jahren zu feiern, zu protestieren nicht gegen alte Gespenster von gestern, auf die es nicht mehr ankommt, sondern gegen die Mächte, die uns herausfordern: die Allmacht des Menschen, unsere angemaßte Unabhängigkeit und Maßlosigkeit gegenüber Schöpfung, (Un-) Gerechtigkeit und Chancen(un-) Gleichheit.

Lassen Sie uns gemeinsam Kirche wieder interessant leben, nicht als einmaligen Event, nicht in einer zeitgeistigen, vorschnellen Reduzierung der Reformation auf unsere Bedürfnisse, sondern auf die befreiende Botschaft von Luther von der Freiheit eines Christenmenschen.